

109-4-597

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI  
ARCHIVNÍ A STŘEDNÍ ODBOR

Číslo

109-41597

Či.

5220

Priloha

5 listů

1.4.2009 Jmčl

ST S

IV. D - 86 /41.

1  
18. März 1942.

St.S.IV D - 86/41.

18. III. 1942

1) An Herrn  
Landesrat Niemeyer,

Berlin-Charlottenburg 2,

-----  
Knesebeckstrasse 8-9.

Sehr geehrter Herr Niemeyer!

Der Herr Staatssekretär lässt für das dort. Schreiben vom 21.1.d.Js. und für die Übersendung der Arbeit über Städtebau und Nahverkehr danken. Dem Herrn Staatssekretär war es jetzt erst möglich, die Arbeit einer Durchsicht zu unterziehen.

Heil Hitler!



Oberregierungsrat.

2) Z.d.A. (Archiv).

α  
Buch. LE 46

2

13. März 1942.

St.S.IV D - 86h/41.

--  
--

ok  
13. III. 1942

1) An Herrn  
Landesrat Niemeyer,  
  
Berlin-Charlottenburg 2,  
-----  
Knesebeckstrasse 8-9.

Sehr geehrter Herr Niemeyer!

Der Herr Staatssekretär lässt für das dort. Schreiben vom 6.d.Mts. - ohne Zeichen und für die Übersendung der Schrift "Forderungen an ein künftiges Planungs- und Baurecht" danken.

Heil Hitler!

h

Oberregierungsrat.



2) Z.d.A. (Archiv).

Buch LC 153

Landesrat Niemeyer

Bln-Charlottenburg 2, den 6. März 1942  
Knesebeckstr. 8-9  
Ruf: 31 50 95

Dieses Dokument ist  
beim Reichsarchiv  
in Böhmen und Mähren.  
Eing.: 12. MRZ. 1942

Sehr verehrter Herr Staatssekretär !

Die anliegende kurze Zusammenfassung über die Neugestaltung des Baurechts ist das Ergebnis langer Untersuchungen und Besprechungen. Ihr liegt das Bestreben zu Grunde, für Stadt und Land sowie für alle Stadtgrößen eine einheitliche ausreichende Gesetzesgrundlage zu schaffen, damit nicht die kleineren und mittleren Städte sowie das flache Land in Zukunft völlig abfallen gegenüber der Rechtsbevorzugung einiger Städte.

Heil Hitler !  
ergebenst

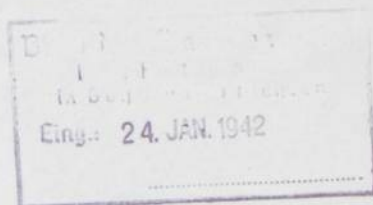
*Niemeyer*

*1173. Stauben!*

St. G. 2J-56A/41

Landesrat Niemeyer

Berlin-Charlottenburg 2, den 21. Januar 1942  
Knesebeckstr. 8-9  
Ruf: 31 50 95



Sehr verehrter Herr Staatssekretär,

/ in der Anlage erlaube ich mir, Ihnen eine Arbeit über Städtebau und Nahverkehr zu übersenden. Das Wesentliche der Arbeit besteht in der Zusammenfassung des gesamten neuesten internationalen Tatsachenmaterials. Die Folgerungen daraus sind so kurz und knapp wie möglich gefaßt, damit sie für die zukünftigen städtebaulichen Aufgaben auch wirklich gelesen und beachtet werden können.

Heil Hitler !  
ergebenst

*Winniger*

Persönlich !

*Lenz*

St. G. 2 J - 18/41

# Deutsche Akademie für Städtebau, Reichs- und Landesplanung

im NS-Bund deutscher Technik

Forschungsstelle beim Reichsarbeitsministerium für Fragen des Städtebaus  
und Forschungsstelle in der Reichsarbeitsgemeinschaft für Raumforschung

Geschäftsstelle Berlin W 9, Linkstraße 7  
d. Dtsch. Akademie f. Städtebau, Reichs- u. Landesplanung

Anruf: 22 23 00  
Postfachkonto: Berlin Nr. 1408 54  
Berliner Stadtbank, Girokonto 1390  
bei Girokasse 2, Berlin W 9, Linkstr. 7

Archiv des Staatssekretärs beim  
Reichspräsidenten in Böhmen und Mähren.

D. T. d. 1 + 2.

30. April 1941

Büro des Staatssekretärs  
beim Reichspräsidenten  
in Böhmen und Mähren.

Eing.: 5. MAI 1941

Tgb. Nr.: .....

Sehr verehrter Herr Staatssekretär,

die Deutsche Akademie für Städtebau, Reichs- und Landesplanung hat für die Neugestaltung des deutschen Baurechts die anliegenden Leit- und Richtsätze aufgestellt und sie den Zentralresorts zugeleitet. Dieselben finden bei den Beratungen über das neue Baurecht ständige Beachtung und werden Ihnen vorgelegt, weil nunmehr einige grundsätzlich neue Gedanken hineingearbeitet sind, über die die Einleitung Aufschluß gibt.

Heil Hitler !

*Wanninger*

SD	242/j/4	SD-Verstärkung	10526	5 JUNI 1941
		Bearbeiter:	B	

*31/5*

*P. E. wird in Anlagen  
des SD-Verstärkungsbildes  
Prag,  
zur Kenntnis und Überleitung  
interessent.*

*44 - O'Kühnberg Lies*

*auf Kontinentalen Punkt*

*5. d. d. Karali 6/6  
(Archiv) / 44 - Kühnberg  
77/6.47*

*44 O'Kühnberg*

*31.6.47*

*IV D-86/41*